Rezepte für die Küche

Markus Voit 15. Juni 2020

Inhaltsverzeichnis

1	Backen	4
	Semmeln	4
	Kräuter-Faltenbrot	5
2	BBQ-Butter	6
	BBQ-Butter	6
	Chipotle Chili Butter	
	Knoblauchbutter	
	Kräuterbutter	
	Limettenbutter	
3	BBQ-Marinaden	11
	Marinade Rindfleisch	
	Marinade Hühnchen	
	Marinade Schweinefleisch	13
4	BBQ-Saucen	14
4	BBQ-Sauce mit Kellerbier	
	BBQ-Sauce	-
	Chili-Chutney	
	Feurige-Salsa-Sauce	
	Knoblauch-Joghurt-Sauce	
	Kräuter-Sauce	
	Mango-Ananas-Sauce	
	Mango Ananas Sauce	20
5	Beilagen	21
	Krautsalat	21
6	Burger	22
U	Burger Buns	
	Whiskey Cheeseburger	
	willskey Cheeseburger	23
7	Deftig	24
	Semmelknödel	24
	Bratkartoffeln	25
	Gulasch	26
	Zwiebelrostbraten	27
0	Dina	-0
8	F -	28
	Sour Cream	28
9	Pasta	29
	Pasta mit getrockneten Tomaten	29
	Gnocci in Gorgonzolasauce	

Salat-Dressings	
Honig-Senf-Dressing	31
Süßes	
Palatschinken	32
Panna Cotta	_
Vanillesauce	36
Germknödel	37
Joghurtbombe	39

1 Backen

Se	mmeln		? Portionen
			?? Minuten
1	500 g 320 g 15-20 g 15-20 g 1 TL 1 TL	Dinkelmehl Wasser Hefe Butter oder Öl Salz Zucker	Verrühren (wird wie ein Spätzle Teig). Übernacht in den Kühlschrank stellen. Semmeln abstechen und danach nochmal etwas gehen lassen.
2			Umluft mit Unterbodenhitze bei 225-250° (je nach Ofen). 25 min backen und am Schluss ein wenig heißer, damit die Semmeln knusprig werden.

Hitzestufe: Hitzestufe 4-5 zum Erhitzen und Hitzestufe 3 zum warmhalten.

Kräuter-Faltenbrot 8 Portionen

60 Minuten Arbeitszeit, 165 Minuten Wartezeit, 225 Minuten Gesamt

Perfekt zum Grillen.

1	300 ml 1 Würfel 2 TL 600 g 2 TL 50 ml	Wasser lauwarm Hefe Zucker Mehl Salz Öl	30 min Die Hefe in kleinen Stücken in lauwarmes Wasser geben und im Wasser auflösen. Danach den Zucker ins Wasser geben. Anschließend Mehl, Salz und Öl zugeben und zu einem Teig verkneten
2			120 min Den Teig in eine Schüssel geben und mit einem feuchten Küchentuch abgedeckt für 2h bei 50°C gehen lassen.
3	125 g	Kräuterbutter	30 min Dann Teig dann zu einem Viereck ausrollen und mit der Kräuterbutter bestreichen. Das Viereck zu gleichmäßigen Streifen schneiden und diese dann in Falten legen. Die gefalteten Streifen dann von der Mitte ausgehend in eine sehr gut mit Backpapier ausgelegte Springform stellen (hochkant).
4			45 min Das Ganze für 15 Minuten gehen lassen. Danach bei 180°C Umluft oder 200° Ober-/Unterhitze für 30–35 Minuten im Ofen backen.

Hinweise: Kräuterbutter aus dem Bereich Butter verwenden. Stufe 1–3/4 der Küchenmaschine für das Rühren des Teiges verwenden. Teig auf eine Dicke von 2mm ausrollen.

2 BBQ-Butter

3

BBQ-Butter		250g
		10 Minuten
Ergibt eine wür	zig scharfe BBQ-Butter.	
1 1 Stüd 100 g 1 EL 1 EL 3 EL 1 TL	ck Butter (250g) Paprikamark oder Ajvar Worcestersauce Senf scharf Paprikapulver Salz Paprikaflocken	Zuerst die weiche Butter cremig schlagen. Alle weiteren Zutaten zugeben und gut vermischen, bis eine homogene Masse entsteht.
2	Pfeffer Cayennepfeffer	Anschließend mit Pfeffer und Chilipulver, optional mit Cayennepfeffer, abschmecken.

Haltbarkeit: Hält sich im Kühlschrank ca. 2 Wochen.

Cayennepfeffer Chilipulver

Tipp: Paprikapulver für die Butter aus Paprika edelsüß, Paprika rosenscharf und Pimentón de la Vera mischen.

Über Nacht im Kühlschrank ziehen lassen.

Ergibt eine würzig scharfe Chipotle Chili Butter.

1	1 Stück 2 TL 1 TL 1 TL 1 Prise	Butter (250g) Chipotle Chili Paprikapulver de la Vera, scharf Chilipulver Salz	Zuerst Chipotle Chili Flocken mit einem Mörser zerkleinern. Anschließend die restlichen Zuta- ten mit der zimmerwarmen Butter vermengen. Nach Bedarf mit Salz abschmecken.
2			Im Kühlschrank über Nacht ziehen lassen

Hinweise: Hält sich im Kühlschrank ca. 4 Wochen.

Knoblauchbutter 250g

10 Minuten

Ergibt eine würzige Knoblauchbutter.

1	1 Stück 4 x 1 Prise	Butter (250g) Knoblauchzehen Salz	Zuerst Knoblauchzehen klein hacken. Anschließend Knoblauchzehen mit der zimmerwarmen Butter vermengen. Abschließend mit Salz abschmecken.
2			Im Kühlschrank über Nacht ziehen lassen

Haltbarkeit: Hält sich im Kühlschrank ca. 2 Wochen.

Kräuterbutter 250g

10 Minuten

Ergibt eine klassische Kräuterbutter.

1	1 Stück 1 Bund 1 Bund 2 X 1 Prise	Butter (250g) Petersilie Schnittlauch Knoblauchzehe Salz	Zuerst Petersilie, Schnittlauch und Knoblauchze- he klein hacken. Anschließend alle Zutaten mit der zimmerwarmen Butter vermengen. Nach Be- darf mit Salz abschmecken.
2	1 Prise	SdlZ	Im Kühlschrank über Nacht ziehen lassen

Hinweise: Ein Bund entspricht ca. 30g. Hält sich im Kühlschrank ca. 4 Wochen.

Limettenbutter 250g

10 Minuten

Ergibt eine erfrischende Limettenbutter.

1	1 Stück 1 x 1 Prise	Butter (250g) Limette bio Salz	Zuerst Schale der Limette abraspeln und mit der zimmerwarmen Butter vermengen. Anschlie- ßend die Limette auspressen und den Saft eben- falls zur Butter geben. Nach Bedarf mit Salz ab- schmecken.
2			Im Kühlschrank über Nacht ziehen lassen

Haltbarkeit: Hält sich im Kühlschrank ca. 2 Wochen.

3 BBQ-Marinaden

Mar	inade Rindfleis	ch	400g
			5 Minuten
Mar	rinade für Rindfl	leisch.	
1	400 g 4 EL 2 TL 1/2 TL 1 X	Rind Olivenöl raffiniert Gewürze Pfeffer schwarz Knoblauchzehe gehackt	Alle Zutaten in einer Schüssel vermischen, kurz ziehen lassen und anschließend das Fleisch da- mit einreiben. Die Marinade ins Fleisch einmas- sieren und danach über Nacht im Kühlschrank ruhen lassen.
	1 Prise	Salz	

Hinweise: Das marinierte Fleisch in einem Tiefkühlbeutel luftdicht verschlossen lagern.

Marinade Hühnchen 400g

5 Minuten

Marinade für Hühnchenbrust.

1	400 g	Hühnchen	Alle Zutaten in einer Schüssel vermischen, kurz
	4 EL	Olivenöl raffiniert	ziehen lassen und anschließend das Fleisch da-
	2 TL	Gewürze	mit einreiben. Die Marinade ins Fleisch einmas-
	1/2 TL	Pfeffer schwarz	sieren und danach über Nacht im Kühlschrank
	1 X	Knoblauchzehe gehackt	ruhen lassen.
	1 Prise	Salz	

Hinweise: Das marinierte Fleisch in einem Tiefkühlbeutel luftdicht verschlossen lagern.

Marinade für Schweinenacken oder Schweinelende.

1	400 g	Schwein	Alle Zutaten in einer Schüssel vermischen, kurz
	6 EL	Olivenöl raffiniert	ziehen lassen und anschließend das Fleisch da-
	4 TL	Gewürze	mit einreiben. Die Marinade ins Fleisch einmas-
	1 TL	Pfeffer schwarz	sieren und danach über Nacht im Kühlschrank
	1 X	Knoblauchzehe gehackt	ruhen lassen.
	1 Prise	Salz	

Hinweise: Das marinierte Fleisch in einem Tiefkühlbeutel luftdicht verschlossen lagern.

4 BBQ-Saucen

BBQ-Sauce mit Kellerbier

500ml

35 Minuten

Ergibt eine scharf würzige BBQ-Sauce mit malziger Bier Note.

1	1 X	Zwiebel rot, mittelgroß Knoblauchzehe	Zunächst Zwiebel und Knoblauch abziehen und in feine Würfel schneiden. Zwiebel und Knoblauch im erhitzten Öl glasig anschwitzen. Das
	4 EL 340 ml	Olivenöl Kellerbier süffig	Ganze dann mit dem Kellerbier ablöschen.
2	400 ml 8 EL 4 EL 100 g 2 TL	Tomaten passiert Honig Worcester Sauce Tomatenmark Dijon-Senf	Anschließend die passierten Tomaten, den Ho- nig, die Worcester Sauce, das Tomatenmark und den Senf hinzufügen.
3	1 TL 1 TL 1/2 TL 1/2 TL	Salz Pfeffer Paprikapulver geräuchert Chipotle Chili	Den Pfeffer, die Chipotle Chili, die geräucherte Paprika und das Salz hinzugeben. Dann kurz auf- kochen lassen.
4		·	Bei geringer Hitze die Sauce etwa 20 Minuten köcheln lassen. Zum Abschluss die Sauce ab- schmecken und nach Bedarf nachwürzen. An- schließend über Nacht ziehen lassen.

Hitzestufe: Hitzestufe 6–7 zum Anbraten und Hitzestufe 4 zum köcheln lassen.

Haltbarkeit: Hält sich im Kühlschrank mehrere Wochen.

Tipp: Zur Verwendung als Glasur für Grillgut die Soße weniger lange einkochen lassen, sodass sie eine dünnflüssige Konsistenz behält.

BBQ-Sauce 750ml

60 Minuten Arbeitszeit, 60 Minuten Wartezeit, 120 Minuten Gesamt

Ergibt eine würzige und leicht scharfe BBQ-Sauce mit Whiskey-Aroma.

1	1 X 2 X 1 X 1 EL	Zwiebel Knoblauchzehe Apfel Olivenöl	30 min Zuerst Zwiebel, Knoblauchzehen und Apfel schälen und fein würfeln. Olivenöl in einer beschichteten Pfanne erhitzen und die Zwiebel darin anbraten.
2	400 g 100 g 125 g 150 ml 50 ml 50 ml	Tomaten stückig Tomatenmark Rohrzucker Apfelessig Worcestersauce Whiskey rauchig	5 min Nach ca. 1 Minute Knoblauch, Apfel und To- maten zufügen. Nach weiteren 2 Minuten Toma- tenmark, Rohrzucker, Apfelessig, Worcestersau- ce und Whiskey zufügen und gut verrühren.
3	1/2 TL 2 TL 1/2 TL 1 TL	Chilipulver Paprikapulver rosenscharf Pfeffer schwarz Meersalz	5 min Dann 1/2 TL Chilipulver, 2 TL Paprikapulver, 1/2 TL Pfeffer und 1 TL Meersalz zugeben.
4			60 min Die Sauce ca. 60 Minuten bei schwacher Hitze köcheln lassen.
5			20 min Sauce pürieren und sofort in ein sauberes Glas füllen. Anschließen im Kühlschrank über Nacht ziehen lassen.

Hinweise: Hitzestufe 6–7/9 zum Anbraten und Hitzestufe 4/9 zum köcheln lassen. Hält sich im Kühlschrank mehrere Wochen. Geschmack kann durch die Verwendung von unterschiedlichen Whiskys variiert werden. Rohrzucker von 200g auf 125g reduziert. Rapsöl durch Olivenöl ersetzt. Tomatenmenge von 300g auf 400g erhöht.

Chili-Chutney 1 Glas

15 Minuten Arbeitszeit, 120 Minuten Wartezeit, 135 Minuten Gesamt

Beilage zu Fleischgerichten.

1	30	rote Chilis (mild bis mittelscharf)	Chilis waschen, die Kerne entfernen und das Fruchtfleisch in kleine Würfel schneiden. Würfel
	230 ml	Tafelessig	mit dem Tafelessig mischen und darin ca. 2 Std.
	1 Stück	frischer Ingwer (ca. 1–2 cm)	einweichen.
	1 TL	Öl	
	120 g	Zucker	
	5 EL	Wasser	
	1 TL	Kreuzkümmel	
	1 Prise	Salz	
2			Ingwer schälen und in feine Würfel hacken. Öl in einer Pfanne erhitzen und den Ingwer darin ca. 3 Min. dünsten. Ingwer zu den Chilis geben.
3			Zucker mit dem Wasser in eine Pfanne geben und den Zucker unter Rühren im Wasser auflö- sen. Dann die Chilis, Kreuzkümmel und Salz hin- zugeben und das Ganze bei mittlerer Hitze ca. 5 Minuten köcheln lassen, bis das Chutney ein- dickt.
4			Chutney entweder sofort in ein sterilisiertes Glas füllen oder etwas abkühlen lassen und di- rekt genießen.

Tipp: Einmachglas sterilisieren.

Ergibt eine feurige Sauce.

1	1 X 2 X 2 X 1 EL	Zwiebel Knoblauchzehe Chilischoten (Jalapenos) Olivenöl	Zuerst Zwiebel und Knoblauchzehen schälen und fein würfeln. Kerne der Chilischoten entfer- nen und Schoten würfeln. Olivenöl in einer be- schichteten Pfanne erhitzen und die Zwiebeln, sowie den Knoblauch glasig dünsten.
2	425 ml 4 EL 2 EL	Stückige Tomaten Apfelessig Rohrzucker braun	Anschließend Chilischoten, stückige Tomaten, Apfelessig und Rohrzucker in die Pfanne geben.
3		Pfeffer schwarz Meersalz	Die Sauce ca. 30 Min. bei schwacher Hitze köcheln lassen. Gelegentlich umrühren und mit Salz und Pfeffer, sowie Apfelessig abschmecken. Heiß in eine saubere Flasche füllen und anschließend über Nacht ziehen lassen.

Hitzestufe: Hitzestufe 6-7 zum Anbraten und Hitzestufe 4 zum köcheln lassen.

Haltbarkeit: Hält sich im Kühlschrank mehrere Wochen.

Tipp: Geschmack kann durch die Verwendung von unterschiedlichen Chilis variiert werden.

Ergibt eine Joghurt-Sauce mit Knoblauch Aromen.

1	150 g 100 g 1 EL	Joghurt mild Crème Fraîche Mayonnaise	Zuerst Joghurt, Crème Fraîche und Mayonnaise verrühren.
2	2 X 1 EL 2 EL 1 EL	Knoblauchzehen Dill Schnittlauch Zitronensaft	Knoblauchzehen schälen, hacken und unterrühren. Dill, Schnittlauch und Zitronensaft untermischen.
3		Pfeffer schwarz Meersalz	Mit Salz und Pfeffer abschmecken. In eine saubere Flasche füllen und anschließend über Nacht ziehen lassen.

Haltbarkeit: Hält sich im Kühlschrank eine Woche.

Ergibt eine Kräuter-Sauce.

1	1 Bund 1/2 Bund 1 x 1 x 1/2 Zitrone 1 EL 2 TL 11/2 EL 150 ml 1 Msp.	Petersilie Koriander Knoblauchzehe Chilischote, rot Saft Ahornsirup Tahin Olivenöl Apfelsaft Kardamonpulver Salz	Zuerst die Petersilie und den Koriander hacken. Danach Knoblauchzehe schälen und Chilischote gründlich hacken. Saft der Zitrone auspressen und mit Ahornsirup, Tahin und Olivenöl vermischen. Die Kräuter unterheben. Evtl. etwas Wasser zugeben. Mit Kardamonpulver, Salz und Pfeffer abschmecken. In eine saubere Flasche füllen.
		Pfeffer	

Hitzestufe: Hitzestufe 4/9 zum köcheln lassen.

Ergibt eine Mango-Ananas-Sauce.

1	2 X	Mangos
	200 g	Ananas
	2 X	Schalotten
	1 X	Knoblauchzehe
	1 X	Chilischote, rot
	1 EL	Öl
	2 EL	Roh-Rohrzucker,
		braun
	1 TL	Currypulver
	150 ml	Apfelsaft
	1 EL	Worcestersauce
	80 ml	Apfelessig
		Salz
		Pfeffer

Zuerst die Mangos schälen, entkernen und würfeln. Danach Ananas, Schalotten und Knoblauchzehe schälen und würfeln. Chilischote fein würfeln. Öl erhitzen und Schalotten und Knoblauch darin andünsten. Chili, Mangos, Ananas, Roh-Rohrzucker und Currypulver unterrühren. Apfelsaft, Worcestersauce und Apfelessig zugeben. 30 Minuten bei schwacher Hitze köcheln lassen. Pürieren und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Heiß in eine saubere Flasche füllen.

Hitzestufe: Hitzestufe 4/9 zum köcheln lassen.

5 Beilagen

Krautsalat 4 Portioner		
	?? Minuten Arbeitszei	it, 1440 Minuten Wartezeit, 1440 Minuten Gesamt
Beilage.		
1 1/2 g 1 25 g	Krautkopf (Spitzkraut) Zwiebel Zucker	Den Strunk vom Kohl entfernen. Den Kohl fein raspeln und in eine Schüssel geben. Die Zwiebeln in kleine Würfel schneiden und zum geraspelten Kraut geben.
50- 60 ml 1 EL 150 ml 350 ml	. .	
2		Zucker, Öl, Salz, Pfeffer, Kräuteressig und Mineralwasser vermischen. Der Zucker muss sich gut auflösen. Vorsicht, wenn man das Mineralwasser dazugibt, schäumt es etwas!
3		Die Soße über das Kraut gießen. Das Ganze mit einem kleineren Deckel als die Schüssel ist, ab- decken und mit 2-3 Konservendosen beschwe- ren. 24 Stunden stehen lassen.
4		Am nächsten Tag den Sud abgießen und servieren.

Tipp:

6 Burger

Bur	Burger Buns 4 Portions		
		30 Minuten Arbeit	szeit, 120 Minuten Wartezeit, 150 Minuten Gesamt
1	240 g 16 g 20 g 1 TL 90 ml 2 12,5 g	Weizenmehl Typ 550 Hefe frisch Zucker Salz Milch Ei Butter	Hefe und Zucker vermengen, damit sich die Hefe sich auflöst. Die restlichen Zutaten (ohne Eiweiß) in die Schüssel deiner Küchenmaschine hineingeben. Sobald die Hefe flüssig ist, schüttest du sie ebenfalls in die Rührschüssel. Jetzt den Teig für ca. 15 Minuten in der Maschine durchkneten und anschließend an einem warmen Ort für 60 Minuten gehen lassen. (Volumen verdoppelt sich)
2			Nach der ersten Phase nimmst du den Teig aus der Schüssel und machst dir ca. 90g Portionen. Die einzelnen Teiglinge werden nun geschliffen. Letztlich sind es nur Kugeln in die der Teig nach innen eingearbeitet wurde und so eine Oberflächenspannung entsteht, die sie später gut aufgehen lassen. Deine fertigen Teiglinge setzt du jetzt auf ein bemehltes Backblech und lässt sie weitere 45 Minuten im 40 Grad warmen Backofen gehen. In der Zwischenzeit kannst du schon mal das übrig gebliebenen Eiweiß und und das Wasser kurz verquirlen.
3			Wenn die Teiglinge gut aufgegangen sind, holst du sie aus dem Ofen und heizt diesen auf 205 Grad Ober-/Unterhitze vor. Wenn die Temperatur erreicht ist, die Brötchen noch kurz mit der Eiweißmischung einpinseln und dann für 10 Minuten im Ofen backen. Achtung ab Min 8 am Ofen bleiben, die werden sehr schnell dunkel! Nach dem Backen auf einem Abkühlgitter auskühlen lassen.

Hinweise: Gut bemehltes Arbeitsbrett verwenden. Eigelb in den Teig, Eiweiß zum Einpinseln. Backpapier verwenden.

10 Minuten Arbeitszeit, 45 Minuten Wartezeit, 55 Minuten Gesamt Whiskey Cheeseburger mit Zwiebel-Paprika Mix und Cheddar Sauce.

1	4 4 300 g 2 TL 50 g 2 TL 2 1 1 1	Burgerbuns Burgerpatties je 150g Cheddar Vintage Stärke Butter Whiskey Zwiebel rot Paprika rot Paprika grün Salz Pfeffer Rucola	Hackfleisch mit Salz und Pfeffer würzen und mit Whiskey verfeinern. Daraus Patties von je 150g formen. Zwiebeln in Ringe und rote Paprika in Würfel schneiden. Butter in der Pfanne erhitzen und die Zwiebeln und Paprika darin andünsten.
2			Cheddarkäse in einem Topf langsam schmelzen lassen, die grüne Paprika in Würfel schneiden und hinzufügen. Den Käse mit Stärke eindicken. Bis zur Verwendung unbedingt warm halten.
3			Burgerpatties goldbraun grillen und gar ziehen. Brötchenhälften mit Butter bestreichen und auf dem Grill leicht anrösten.
4			Unteren Bun mit der Zwiebel-Paprika Mischung belegen, darauf das Patty und auf das Fleisch dann die Cheddar Sauce geben. Als Topping noch etwas Rucola darüber geben und dann die obere Brötchenhälfte aufsetzen und servieren.

Hinweise: Cheddar Sauce muss eine eher zähflüssige Konsistenz haben.

7 Deftig

Semmelknödel 6 Stück

30 Minuten

Ergibt 6 Semmelknödel.

1	250 g 250 ml 1 x	Semmelwürfel Milch Zwiebel weiß	Zuerst Semmelwürfel mit lauwarmer Milch über- gießen und leicht durchmischen. Die Knödel- masse nun 10 Minuten ziehen lassen. Danach
	30 g	Butter Eier	die gehackte Zwiebel andünsten, die Butter zer- lassen und die Eier aufschlagen. Zwiebel, Butter
	1 X 1 Prise 1 Prise	Petersilie Salz Pfeffer	und Eier zur Knödelmasse hinzugeben und gut vermengen. Die Knödelmasse mit Salz und Pfef- fer würzen und nochmal 10 Minuten ziehen las- sen. Abschließend mit nassen Händen 6 Knödel formen.
2			Einen Topf mit Wasser bis zum Kochen erhitzen. Anschließend Salz hinzugeben und zurückschalten bis das Wasser kurz vorm Kochen ist. Knödel ins Wasser geben und 15 Minuten ziehen lassen. Abschließend Knödel abseihen und warm servieren.

Hitzestufe: Hitzestufe 9 zum Erhitzen und Hitzestufe 6 zum ziehen lassen.

Bratkartoffeln 5 Portionen

?? Minuten Arbeitszeit, ?? Minuten Wartezeit, ?? Minuten Gesamt

Bratkartoffeln als Grillbeilage.

1	1,6 kg	Kartoffeln, festkochend	Im Vorfeld die Kartoffeln kochen.
	8 TL	Bratkartoffelgewürz	
	1	Große gelbe Zwiebel Olivenöl Salz	
2			Die Zwiebel fein hacken.
3			Die Bratkartoffeln in einer Pfanne mich Olivenöl anbraten bis sie goldgelb sind.
4			Anschließend die fein gehackten Zwiebeln hinzugeben und andünsten. Zum Schluss das Bratkartoffelgewürz über die Bratkartoffeln geben und servieren. Je nach Geschmack salzen.

Hinweise: Rauchsalz statt Salz verwenden.

Gulasch 4 Portionen

40 Minuten Arbeitszeit, 165 Minuten Wartezeit, 205 Minuten Gesamt

Ungarisches Gulasch / Pörkölt.

1	1000 g	Gulasch vom Schwein/Rind
	4	Zwiebeln
	10	Knoblauchzehen
	200 g	Tomatenmark
	2 TL	Brühe, instant
	3 TL	Paprikapulver,
		rosenscharf
	2 Prisen	Pfeffer
	2 Prisen	Majoran
	4 Prisen	Kümmelpulver
		Salz
		Zitronensaftkonze
		Sonnenblumenöl

Die Zwiebeln und den Knoblauch klein hacken und in eine Pfanne geben. Das Gulasch in mundgerechte Stücke schneiden (besser zu klein als zu groß) und mit in die Pfanne geben. Das Gulasch salzen. Jetzt mit den Zwiebeln und Knoblauch vermischen, mit ein paar Tropfen Zitronensaftkonzentrat beträufeln, Deckel darauf und ca. 60 Minuten ziehen lassen.

Nach 60 Minuten einen guten Schuss Sonnen-

blumenöl (wichtig: kein Olivenöl oder ähnliches verwenden, wegen des starken Eigengeschmacks) in die Pfanne geben und das Gulasch entratca. 10 Minuten bei höchster Hitze anbraten. Danach bei niedrigerer Hitze (Stufe 4, bzw. 2/3 der vollen Leistung eines Herdes) ca. 15 Minuten weiter braten. Jetzt 500 ml Wasser in die Pfanne geben, eine Prise Kümmel und einen guten Teelöffel Brühe zugeben, alles gut verrühren und bei gleichbleibender Hitze unter gelegentlichem Umrühren ca. 40 Minuten ohne Deckel köcheln lassen, bis das Wasser vollkommen verkocht ist.

Nun 500 ml Wasser in einem Messbecher mit ca. 100 g Tomatenmark, 1 guten Teelöffel Paprika edelsüß, einer Prise Paprika rosenscharf, Majoran, Pfeffer und noch etwas Kümmel würzen und in die Pfanne geben. Bei niedrigerer Hitze (Stufe 2, bzw. 1/3 der vollen Leistung des Herdes) jetzt nochmal ca. 30 Minuten mit Deckel bei gelegentlichem Umrühren köcheln lassen.

Als Beilage nimmt man idealerweise Nockerln aber auch kleine Frischei-Spiralnudeln eignen sich sehr gut und sehen den Nockerln ja fast ähnlich.

Hinweise: Mehr Tomaten.

Zwiebelrostbraten 4 Portionen

50 Minuten

Zwiebelrostbraten.

1	4 Scheiben 2 x 600 ml 100 ml 1 x 1 x 1 x 1 x 1 x	Roastbeef Zwiebeln Rinderbrühe Rotwein Butter, kalt Mehl Salz Pfeffer Öl Maisstärke	Die Zwiebeln werden in Ringe geschnitten und dann leicht mit Mehl gestaubt. Dann in heißem Öl goldbraun backen. Öfters umrühren. Aus dem Öl nehmen und auf Küchenpapier abtropfen lassen.
2			Das Fleisch mit Salz und Pfeffer würzen und auf einer Seite mit Mehl bestäuben. Dann mit der Mehlseite in heißem Öl anbraten. Wenden, kurz braten, herausnehmen und dann warm stellen.
3			Den Bratrückstand mit Rotwein ablöschen und reduzieren. Dann mit der Rindsuppe aufgießen und nochmals reduzieren, bis eine schöne dunkle Sauce entsteht. Mit Salz und Pfeffer würzen und mit kalter Butter montieren. Bei Bedarf kann man die Sauce noch mit etwas Maisstärke eindicken.
4			Das Fleisch wieder in die Sauce geben und kurz ziehen lassen. Auf Tellern anrichten, mit Sau- ce begießen und die leicht gesalzenen Zwiebel- scheiben darauf platzieren.

Tipp: Mit Reis, Salz- oder Bratkartoffeln servieren.

8 Dips

Sou	r Cream		4 Personen
			10 Minuten
Idea	ıl als Dip zu Ofe	nkartoffeln.	
1	150 ml 150 ml 1 X 2 X 1 Bund	Schmand Saure Sahne kleine Zwiebel Knoblauchzehe Schnittlauch	Zwiebel und Knoblauchzehe klein hacken. Anschließend alle Zutaten in einer Schale vermengen.
2		Salz Pfeffer	Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Danach die Sour Cream im Kühlschrank ziehen lassen.

Tipp: Über Nacht ziehen lassen um den Dip milder werden zu lassen.

9 Pasta

Past	Pasta mit getrockneten Tomaten 4 Portio		
			20 Minuten
Past	a.		
1	500 g 200 g 2 Gläßer 1 EL 1 Prise 1 Prise 1 Stück	Penne Rucola Tomaten getrocknet Olivenöl Salz Pfeffer Parmesan	Während die Nudeln kochen 2 Gläser getrocknete Tomaten in einem Sieb abtropfen lassen. Die getrockneten Tomaten mit etwas Olivenöl in einer großen Pfanne kurz anbraten. Anschließend 200 g Rucola hineingeben. Sobald der Rucola (nach kurzem Umrühren) eingeschrumpft ist, die gekochten Penne in die Pfanne geben.
2			Danach mit Salz und Pfeffer abschmecken und schwenken bis die Nudeln knusprig sind. Als Pfeffer eignet sich Zitronenpfeffer oder schwar- zer Pfeffer.
3			Am Schluss mit geriebenem Grana Padano servieren.

Hitzestufe: Hitzestufe 4–5 zum Erhitzen und Hitzestufe 3 zum Warmhalten.

		_	
Gnocci	ın	Gorgonzo	lasauce

4 Portionen

10 Minuten

Ergibt eine milde Gorgonzola Sauce, die sich ideal zu Pasta eignet.

1	200 g 2 EL 2 EL	Gorgonzola Ricotta Olivenöl	Zuerst das Olivenöl in eine beschichtete Pfanne geben. Anschließend den Gorgonzola und den Ricotta hineingeben und cremig rühren.
2			Danach auf niedriger Stufe bis zur gewünschten Konsistenz erhitzen.
3	600 g	Gnocchi	Am Schluss die Gnocchi in die Gorgonzolasauce geben und mischen.

Hitzestufe: Hitzestufe 4-5 zum Erhitzen und Hitzestufe 3 zum warmhalten.

10 Salat-Dressings

Honig-Senf-Dressing			????ml
			?? Minuten
Ergil	ot ein würzige	s Salatdressing.	
1	150 g 120 g 100 ml 3 EL 2 TL	Balsamico, weiß Honig Wasser Dijonsenf Meersalz	Alle Zutaten mit einem Schneebesen verrühren.
2	150 g	Olivenöl, extra nativ	Danach das Öl hinzugeben und alles nochmal kräftig mit dem Schneebesen aufschlagen.
3	n.B.	Pfeffer, schwarz	Zum Schluss mit schwarzem Pfeffer abschmecken.

Haltbarkeit: Hält sich im Kühlschrank ca. 2 Wochen.

11 Süßes

Pala	atschinken		4 Portionen
			20 Minuten
Pfa	nnkuchen.		
1	250 ml 2 1 TL 1 Prise 210 g 1 EL	Milch Eier (Größe M) Zucker Salz Mehl Butter	In einer Schüssel Milch, Eier, Zucker und Salz verrühren. Zuletzt das Mehl untermischen und ca. 30min quellen lassen. Eine beschichtete Pfanne dünn mit Butter aus pinseln und heiß werden lassen. Temperatur auf mittlere Hitze zurückschalten.
2			Danach auf niedriger Stufe bis zur gewünschten Konsistenz erhitzen.
3			Ca. 1/8 des Teiges in die Pfanne gießen und durch rasches Hin- und Herschwenken gleichmäßig dünn verteilen. Ca. 1 Min. braten, bis sich die Unterseite vom Pfannenboden lost, wenden und in 1/2 Minfertig braten. Fertige Palatschinken auf einen Teller stapeln und zugedeckt warm halten. Übrigen Teig ebenso verarbeiten, dabei vor jedem Palatschinken die Pfanne erneut mit wenig Butter fetten.
4			Vor dem Servieren mit Marmelade bestreichen. Einrollen oder zusammenklappen und mit Zu- cker oder Puderzucker bestreuen.

Tipp: Beschichtete Pfanne verwenden.

5	200 g 2 EL 50 g 200 g 3-4 EL 1	Milch Honig Zucker Haselnüsse gemahlen Rum Zimtpulver	Milch mit Honig und Zucker aufkochen lassen, gemahlene Haselnüsse einrühren und mit Rum und Zimtpulver abschmecken. Danach ca. 10 Minquellen lassen.
6			Auf die Palatschinken streichen und wie eine Schnecke fest zusammen rollen.
Vari	ante Apfel-Palo	atschinken.	
8	175 g 100 g 1/2 TL 1 500 g	Wasser Zucker Zimtpulver Saft von 1 Zitrone Äpfel	In einem Topf Wasser, Zucker, Zimtpulver und den Zitronensaft unter Rühren zu einem dickflüssigen Sirup einkochen lassen. Äpfel schälen, Kerngehäuse entfernen, klein würfeln und zum Sirup geben. Unter Rühren kochen, bis die Äpfel karamellisieren. Auf den Palatschinken verteilen, aufrollen und warm servieren.
Vari	ante Orangen-	Sahne-Füllung.	
9	250 g 3 EL 4 cl 2	Schlagsahne Puderzucker Rum Orangen	Schlagsahne mit Puderzucker und Rum steif schlagen. Die Filets von 2 Orangen unterheben und die Masse in die Palatschinken rollen.
Vari	ante Vanilleeis	und Mandeln.	
10	100 g	Mandelblättchen Vanilleeis Schokosauce	Mandelblättchen in einer beschichteten Pfanne rösten. Eine Kugel Vanilleeis auf den Palatschinken setzen, zusammenklappen und mit Mandelblättchen und Schokosauce servieren.

				?? Minuten
Panna C	otta.			
1	6 Blatt	Gelatine	Förmchen vorbereiten. Die Gelatine	e in kaltem

5 Portionen

Panna Cotta

ı un	na cotta.		
1	6 Blatt 500 g 40 g 1	Gelatine Sahne Zucker Vanilleschote	Förmchen vorbereiten. Die Gelatine in kaltem Wasser einweichen. Sahne mit Zucker und der aufgeschlitzten und ausgekratzten Vanilleschote aufkochen und etwa 10 Minuten leise köcheln lassen.
2			Die Sahne vom Herd ziehen und die Vanilleschote entfernen. Die aufgeweichten Gelatine Blättchen einzeln aus dem Wasser nehmen, gut ausdrücken und unter Rühren im heißen Sahne-Mix auflösen.
3			Die Creme in die vorbereiten Förmchen füllen, mit Frischhaltefolie abdecken und für mindes- tens 4 Stunden in den Kühlschrank stellen. Cre- me fest werden lassen.

Tipp: Mit einer fruchtig, sauren Sauce servieren. Varianten auf der nächsten Seite.

Lemon-Curd-Sauce passend zu Panna Cotta. 5 Portionen

4	1 Msp 70 ml 1 1 58 g 63 g 50 ml	Zitronenschale Zitronensaft Ei Eigelb Zucker Butter Maracujasaft Nüsse und Pistazien, gehackt	Eier, Eigelb, Zucker und Butter in einen Topf geben. Zitronensaft und Zitronenschale dazugeben. Anschließend alles bei mittlerer Hitze unter Rühren erwärmen. Die Masse unterrühren und so lange erwärmen bis sie dick cremig ist. Dabei die Masse nicht zu heiß werden lassen, da sonst das Ei gerinnt.	
5			Sauce durch ein nicht zu feines Sieb streichen. Den Maracujasaft unterrühren und die Sauce auskühlen lassen.	
6			Mit Nüssen und Pistazien bestreuen und servieren.	
Beerensauce passend zu Panna Cotta.				
7	200 ml 50 ml 80 g 130 g 30 g 50 g 1	Wasser Zitronensaft Broombeeren Himbeeren Heidelbeeren Zucker Zimtstange Nelken	Zutaten vermischen und aufkochen.	

Vanillesauce 750ml

45 Minuten

Ergibt eine Vanillesauce mit intensivem Vanillearoma.

1	750 ml 40 g 30 g 1/ ₂ x	Milch Zucker Speisestärke Vanilleschote	Zuerst 700ml der Milch in einem Topf zusammen mit dem Zucker erwärmen. Währenddessen die restlichen 50ml der Milch mit der Stärke verrüh- ren und beiseitestellen.
2			Vanilleschote auskratzen und mit der Schale in die Milch geben. Köcheln lassen und nach frühe- stens 30min die Schalen entfernen und erneut auskratzen.
3			Die Stärke erneut aufrühren und unter ständigem Rühren in die Milch geben. Nochmal ziehen lassen, damit sich das Vanillearoma verstärkt.

Tipp: Ergibt ca. 6 Portionen.

Germknödel 6 Stück

150 Minuten

Ergibt sechs Germknödel. Mit Vanillesauce servieren.

1	550 g	Mehl	Mehl in eine große Schüssel sieben und Salz da-
	1 Prise	Salz	zugeben.
	30 g	Hefe	
	60 g	Zucker	
	1 Pck.	Vanillezucker	
	70 g	Butter	
	300 ml	Milch	
	1 X	Eigelb	
	1 X	Ei	
	300 g	Pflaumenmarmelade	
	2-3 EL	Rum, dunkel	
	1/2	Schale einer Zitrone,	
		fein gerieben	

2

Dampferl ansetzen: 50ml der Milch mit einem Esslöffel des Zuckers auf ca. 45 Grad erwärmen und darin die Hefe auflösen. (über 45 Grad geht die Hefe kaputt!) Eine Mulde in das Mehl drücken, das Dampferl hineinschütten und 15min an einem warmen Ort gehen lassen bis die Hefe stark aufschäumt.

3

Restliche Zutaten: Die Butter in einem Topf bei niedriger Hitze zergehen lassen. Anschließend Milch, Zucker, Vanillezucker, Zitronenschale und Eier dazugeben. Die Mischung leicht anwärmen und mit einem Schneebesen leicht schaumig schlagen.

4

Teig: Diese Mischung zum Mehl geben, wenn das Dampferl fertig ist und alles gut verkneten, bis der Teig schön gleichmäßig und glatt ist. Den Teig in sechs gleich große Stücke schneiden und mit etwas Mehl auf einer großen mit Mehl bestäubten Platte schleifen. Anschließend mit einem Küchentuch zudecken und 60min an einem warmen Ort gehen lassen.

Füllung: Marmelade mit Rum vermengen. Eine Mulde in die Knödel drücken und jeweils ein Sechstel der Marmelade hineingeben. Knödel nach oben ziehen und zusammenklappen und mit je zwei Fingern festdrücken und gut verschließen. Mit der Naht nach unten wieder auf die mit Mehl bestäubte Platte legen, erneut zudecken und 60min gehen lassen.
Kochen: Einen Topf mit Dampfgareinsatz soweit

Kochen: Einen Topf mit Dampfgareinsatz soweit mit Wasser füllen, dass das siedende Wasser nicht den Siebeinsatz berührt. Mit einem Deckel zudecken und warten bis das Wasser kocht. Das Sieb vor jedem Knödel mit Öl einfetten! Die Knödel so hineinsetzen, dass sie sich nicht berühren und sie Platz haben nochmal aufzugehen. Die Garzeit beträgt 12min.

Tipp: Mit Vanillesauce servieren und mit Mohn bestäuben.

5

6

Joghurtbombe			4 Portionen
		10 Minuten Arbei	tszeit, 720 Minuten Wartezeit, 730 Minuten Gesamt
Nac	hspeise.		
1	500 g	Naturjoghurt 1,5 % Fett	Ein Nudelsieb mit einem sauberen Geschirr- handtuch auskleiden und in eine Schüssel stel-
	2 EL	Zitronensaft	len, die als Auffangbehälter dient.
	60 g	Zucker	
	1 Pck.	Vanillezucker	
	400 g	Schlagsahne	
	250 g	frische Beeren	
2			Naturjoghurt mit Zitronensaft, Zucker und Vanil- lezucker verrühren. Schlagsahne steif schlagen und unter den Joghurt heben.
3			Joghurtmasse in das Geschirrtuch geben und mit Frischhaltefolie bedecken. Mit der Schüssel für ca. 12 Stunden in den Kühlschrank stellen. Zwischendurch prüfen, ob die Schüssel geleert
4			werden muss. Frischhaltefolie abziehen und die Joghurtbombe auf einen Servierteller stürzen. Mit frischen Beeren servieren.

Tipp: Mit Beerensauce übergießen.